

Detaillierte Punktezahl der Auswahlkriterien für Aufrufverfahren

QUALITATIVE UND QUANTITATIVE AUSWAHLKRITERIEN FÜR DIE AUFRUFVERFAHREN

Die Auswahlkriterien strategischer, operativer und technischer Natur - für die Aufrufverfahren sind in den nachstehenden Tabellen angeführt.

Für die Projekte mit Aufrufverfahren ist ein Beurteilungsmechanismus mit einer 4-stufigen Bewertungsskala vorgesehen: "Hoch", "Mittelhoch", "Mäßig", "Niedrig", wobei "Niedrig" für das betreffende Kriterium den Wert Null bedeutet.

Die folgenden Punkte werden auf die qualitativen und quantitativen Auswahlkriterien angewandt:

- 18 Punkte **für strategische Auswahlkriterien;**
- 42 Punkte **für operative Auswahlkriterien;**
- 40 Punkte **für technische Auswahlkriterien.**

In der Ausschreibung kann ein Mindestbetrag festgelegt werden, unterhalb dessen das Projekt nicht förderfähig ist. Dieser Wert liegt in der Regel nicht unter 60 Punkten.

C. Strategische Auswahlkriterien (Aufrufverfahren)

Nr.	Kriterium	Beschreibung	MAX	Hoch	Mittel-hoch	Mäßig	Niedrig	Begründungen
			Punktezahl					
C.1	Das Projekt entwickelt Synergien mit anderen Projekten oder Einsatzinstrumenten der Regionalpolitik auf EU-, nationaler und Landesebene.	<i>Baut das Projekt auf anderen Erfahrungen auf oder ist es eine Folgemaßnahme einer finanzierten Initiative? Schafft das Projekt Synergien mit ergänzenden Maßnahmen, die im Rahmen anderer Fonds/Programme durchgeführt werden (z.B. Horizon Europe, PNRR, Interreg Italien-Österreich, Interreg Italien-Schweiz, Interreg Alpenraum)? Trägt das Projekt zum EUSALP-Embedding -Prozess bei?</i>	6	6	4	2	0	
C.2	Das Projekt trägt zum Grundsatz der nachhaltigen Entwicklung bei.	<i>Wurde beschrieben, inwieweit das Projekt in der Lage ist, langfristige positive Auswirkungen auf den Umweltkontext zu erzeugen, insbesondere welchen Beitrag das Projekt zum Grundsatz der nachhaltigen Entwicklung unter Berücksichtigung der UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung, des Pariser Abkommens, des Landesklimagesetzes und des Grundsatzes "Do no significant harm" leistet?</i> <i>Berücksichtigt das Projekt einen oder mehrere der folgenden Umweltfaktoren: effiziente Nutzung von Energieressourcen, Wassersparmaßnahmen, ordnungsgemäße Flächennutzung, Abfallverringerung, Verbesserung der Luftqualität, Verringerung von</i>	6	6	4	2	0	

		<i>Luftemissionen und Umgebungslärm, Verringerung der Lichtverschmutzung, Schutz der biologischen Vielfalt, wird die Produktion von Waren/Dienstleistungen der Green Economy gefördert?</i>						
C.3	Trägt das Projekt zum Grundsatz der Gleichstellung der Geschlechter bei?	<i>Maßnahmen zur Gewährleistung der Nichtdiskriminierung aufgrund des Geschlechts werden mit besserer Punktezahl bewertet. In diesem Zusammenhang werden die Zusammensetzung der beteiligten Arbeitsgruppen, die Relevanz der Anwesenheit des jungen (und nicht) unterrepräsentierten Geschlechts, die Beteiligung von Forscherinnen an dem Forschungsprojekt (Anzahl der beteiligten Forscher), der Anteil und/oder die prozentuale Bedeutung der Geschlechterkomponente in der Unternehmens- und/oder Finanzkapitalstruktur berücksichtigt</i>	3	3	2	1	0	
C.4	Trägt das Projekt zum Grundsatz der Chancengleichheit und Integration bei?	<i>Pluralität wird als Chance gesehen, und es ist wichtig, das Potenzial der Vielfalt zu fördern. Eine bessere Punktezahl wird je nach Relevanz des Vorhabens in Bezug auf das Thema soziale Innovation und Lebensqualität und/oder Zugänglichkeit und Nutzbarkeit von realisierten Maßnahmen (Infrastrukturen, Dienstleistungen usw.) für Menschen mit besonderen Bedürfnissen oder Behinderungen vergeben. In diesem Zusammenhang werden die Durchführung und/oder Ausweitung von Maßnahmen zur Verbesserung des Zugangs für Menschen mit besonderen Bedürfnissen oder Behinderungen sowie die Durchführung von Projekten, an denen sie beteiligt sind, belohnt.</i>	3	3	2	1	0	

D. Operative Auswahlkriterien (Aufrufverfahren)

Nr.	Kriterium	Beschreibung	MAX	Hoch	Mittel-hoch	Mäßig	Niedrig	Begründungen
			Punktezahl					
D.1	Die Projektmanagementaktivitäten sind angemessen und wirksam, um Ergebnisse zu erzielen.	Sind die Maßnahmen und Ressourcen, die für die Koordinierung der Aktivitäten vorgesehen sind, in Bezug auf den finanziellen Umfang, die Dauer und die Komplexität des Projekts angemessen?	9	9	6	3	0	
D.2	Aktivitäten, Ergebnisse und Outputs werden klar dargestellt und es besteht Übereinstimmung zwischen den vorgeschlagenen Aktivitäten und den erwarteten Ergebnissen.	Ist der Arbeitsplan realistisch und kohärent und hebt er die Qualität der vorgeschlagenen technischen und organisatorischen Lösungen für die Durchführung der vorgeschlagenen Aktivitäten hervor? Ist die Planung der Phasen und Maßnahmen und ihre zeitliche Verknüpfung angemessen, um die Ergebnisse zu erreichen?	12	12	8	4	0	Mit Bewertung "Niedrig" Projekt nicht förderfähig
D.3	Steht der Antrag in einem optimalen Verhältnis zwischen dem Umfang der Unterstützung, den	Sind die verfügbaren Budgetinformationen transparent und ausreichend? Ist das Projektbudget auf dieser Grundlage verhältnismäßig und sind die Ressourcen	9	9	6	3	0	

	durchgeführten Aktivitäten und der Erreichung der Ziele?	<i>ausreichend und angemessen, um das Projekt durchzuführen und die geplanten Ergebnisse zu erzielen?</i> <i>Fallen die angegebenen Kosten unter die Ausgabenkategorien und entsprechen sie den in der Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen und in den allgemeinen Regeln des Programms genannten Förderbedingungen?</i> <i>Ref. Art.73 (2) (c) Reg.2021/1060</i>						
D.4	Die Kommunikationsmaßnahmen sind angemessen und wirksam, um die Zielgruppen zu erreichen.	<i>Die Kommunikationsziele sind mit den spezifischen Zielen des Projekts verknüpft. Ist der gewählte Ansatz geeignet, um eine angemessene Verbreitung der Ergebnisse an die Beteiligten zu gewährleisten, wobei die Merkmale des Projekts und die ermittelten Zielgruppen zu berücksichtigen sind?</i>	12	12	8	4	0	

E. Technische Auswahlkriterien (Aufrufverfahren)

Nr.	Priorität 1: Smart - den Technologiewandel vorantreiben							
	RSO 1.1. Entwicklung und Ausbau der Forschungs- und Innovationskapazitäten und der Einführung fortschrittlicher Technologien							
	Aktion: Unterstützung für Projekte in Forschung, Entwicklung und Innovation in den von der RIS3 identifizierten Bereichen der intelligenten Spezialisierung							
	Kriterium	Beschreibung	MAX	Hoch	Mittel-hoch	Mäßig	Niedrig	Begründungen
			Punktezahl					
E. 1	Angleichung an die S3 des Landes	<i>Den Fokussierungsgrad des Projekts auf mindestens einen der folgenden Bereiche bewerten:</i> - Automation and Digital - Food and Life Science - Green Technologies - Alpine Technologien	5	5	3,33	1,67	0	Wenn das Projekt in keines der S3-Bereiche des Landes fällt, "Niedrig" eintragen und das Projekt ist nicht förderfähig.
E. 2	Innovationsgrad des Projekts und Originalität der Ergebnisse im Vergleich zum aktuellen Stand der Technik	<i>Bewertung des Grades:</i> a) an Innovation der entwickelten technologischen Aspekte;	5	5	3,33	1,67	0	Als "Niedrig" eingestuftes Projekt ist nicht förderfähig.

		<i>b) des Beitrags des vorgeschlagenen Innovationsprojekts zur Weiterentwicklung von Wissen, Fähigkeiten und Technologien;</i> <i>c) des Erwerbs von Schlüsseltechnologien.</i>						
E. 3	Qualität und Intensität der Zusammenarbeit	<i>Sind die Arbeitsbelastung und die geplanten Aktivitäten:</i> <i>a) gleichmäßig und funktionell auf die Projektpartner verteilt?</i> <i>b) in gegenseitiger synergetischer Ergänzung?</i> <i>c) so ausgerichtet, dass jeder Partner den anderen braucht, um das Projekt abzuschließen?</i>	5	5	3,33	1,67	0	
E. 4	Umfang der vom Antragsteller intern durchgeführten Forschungs- und Entwicklungsfähigkeiten	<i>Sieht das Projekt Folgendes vor:</i> <i>a) dass die aktive Beteiligung der verschiedenen Akteure an der Durchführung des Projekts gewährleistet ist?</i> <i>b) dass die aktive Einbeziehung der Nutzer/Begünstigten in die Phase der Produktgestaltung und -bewertung gewährleistet ist?</i> <i>c) dass die Beteiligung der Arbeitnehmer an der Projektphase und den Entscheidungsprozessen gewährleistet ist?</i>	5	5	3,33	1,67	0	

E. 5	Anzahl der durch das Projekt geschaffenen neuen Arbeitsplätze und Aktivierung von Ausbildungs-/Wachstumswege	<i>Sieht das Projekt vor:</i> <i>a) einen Anstieg der Beschäftigung während der Durchführung des Projekts, basierend auf der Anzahl der zusätzlichen JAE (Jahresarbeitsseinheiten) im Vergleich zu der Anzahl der JAE, die zum Zeitpunkt der Antragstellung im Unternehmen vorhanden sind?</i> <i>b) einen Lern- und Wachstumspfad für das Personal?</i> <i>c) die Pflege der neu geschaffenen Stelle NACH Abschluss des Projekts?</i>	5	5	3,33	1,67	0	
E. 6	Geplante Maßnahmen zur Förderung von Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft	<i>Sieht das Projekt Maßnahmen zur Förderung der wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Nachhaltigkeit vor? - Wie groß ist Ihre gesamte Umweltbelastung? Welche Sicherheitsstandards haben Sie zum Schutz der Arbeitnehmer eingeführt? Berücksichtigen sie den gesamten Lebenszyklus des Produkts? (von der Rohstoffbeschaffung bis zur endgültigen Entsorgung) Verwenden Ihre Lieferanten erneuerbare Energiequellen? Wie viel CO2 wird beim Transport des Produkts ausgestoßen? Kann das Produkt recycelt oder wiederverwendet werden? Wie fügt sich das Unternehmen in den sozialen Kontext ein? Wie werden die Auswirkungen auf das örtliche Gebiet bewertet?</i>	5	5	3,33	1,67	0	

E. 7	Marktaussichten	<i>Hat das Projekt Marktaussichten, die sich ergeben aus:</i> <i>a) der Verbesserung der Produktionsverfahren und Definition neuer Produkte, Verfahren, Organisation?</i> <i>b) der Verwirklichung des vorgeschlagenen Projekts und Nebeneffekte zur Erhöhung der Produktionskapazität?</i> <i>c) der kommerziellen Verwertung der Ergebnisse?</i>	5	5	3,33	1,67	0	
E. 8	TRL Technology Readiness Level	<i>Es werden Projekte bevorzugt, die "näher am Markt" sind.</i>	5	5	3,33	1,67	0	

Nr.	Priorität 1: Smart - den Technologiewandel vorantreiben							
	RSO 1.1. Entwicklung und Ausbau der Forschungs- und Innovationskapazitäten und der Einführung fortschrittlicher Technologien							
	Aktion: Schaffung und Ausbau von Forschungsinfrastrukturen von hoher Qualität							
	Kriterium	Beschreibung	MAX	Hoch	Mittel-hoch	Mäßig	Niedrig	Begründungen
			Punktezahl					
E.1	Angleichung an die S3 des Landes	<i>Den Fokussierungsgrad des Projekts auf mindestens einen der folgenden Bereiche bewerten:</i> - Automation and Digital - Food and Life Science - Green Technologies - Alpine Technologien	5,6	5,6	3,73	1,87	0	Wenn das Projekt in keines der S3-Bereiche des Landes fällt, "Niedrig" eintragen und das Projekt ist nicht förderfähig.
E.2	Pläne für die Nutzung der Infrastruktur (Bereitstellung der Infrastruktur für andere Forschungseinrichtungen und Unternehmen im Gebiet)	<i>Sieht das Projekt vor:</i> a) das Vorhandensein von Vorabvereinbarungen zwischen dem Begünstigten und anderen Parteien über die Nutzung der geschaffenen Einrichtung?	6,8	6,8	4,53	2,27	0	

		<i>b) den Nachweis eines Einzugsgebiets (Einzelpersonen, Verbände, Unternehmen usw.) von kritischer Größe?</i> <i>c) die Fähigkeit zur Interaktion mit dem Produktions-/Wirtschaftssystem?</i> <i>d) das Vorhandensein von Interessenbekundungen?</i> <i>e) die Befriedigung der wissenschaftlichen, produktiven, sozialen und ökologischen Bedürfnisse des Gebiets?</i> <i>f) die Fähigkeit, eine kritische Masse in Bezug auf die behandelten Themen anzuziehen?</i>						
E.3	Auswirkungen der Infrastruktur auf die Beschäftigung von hochqualifiziertem Personal und Aktivierung von Ausbildungs-/Wachstumswegen	<i>Sieht das Projekt vor:</i> <i>a) einen Anstieg der Beschäftigung während der Durchführung des Projekts, basierend auf der Anzahl der zusätzlichen JAE im Vergleich zu der Anzahl der JAE, die zum Zeitpunkt der Einreichung des Antrags vorhanden waren?</i> <i>b) einen Lern- und Wachstumspfad für das Personal?</i> <i>c) die Beibehaltung der neu geschaffenen Stelle NACH Beendigung des Projekts?</i>	6,8	6,8	4,53	2,27	0	
E.4	Managementmodell und Fähigkeit zur Erzielung von Einnahmen und Kofinanzierung durch öffentliche und private Stellen	<i>a) Hat das Projekt die Fähigkeit die vollkommene finanzielle Nachhaltigkeit zu erreichen?</i>	6,8	6,8	4,53	2,27	0	

		b) Fähigkeit, die öffentlichen Finanzen nicht zu belasten						
E.5	Gültigkeit und wissenschaftliche Originalität des Antrags im internationalen, nationalen und lokalen Kontext.		5,6	5,6	3,73	1,87	0	Als "Niedrig" eingestuftes Projekt ist nicht förderfähig.
E.6	Fähigkeit, weitere Projekte zu generieren (Spin-offs, Spin-outs, Start-ups, Re-launch-Pläne, Unternehmensgründung, Entwicklung verbesserter Dienstleistungen, Bereitstellung qualifizierter Dienstleistungen...)	Sieht das Projekt vor: a) eine Prognose der Maßnahmen zur Unterstützung der weiteren Entwicklung? b) die Fähigkeit, technologische und/oder innovative Dienstleistungen anzubieten? c) die Fähigkeit, ein Zentrum für Innovation zu werden?	3,6	3,6	2,4	1,2	0	
E.7	Wirtschaftliche, soziale und ökologische Nachhaltigkeit	Hat das Projekt: a) neutrale, positive oder negative Auswirkungen auf die Klimaziele? b) Analysen oder Bewertungen der Umweltauswirkungen der Ergebnisse vorgesehen? (z.B. LCA-Analyse, Nachhaltigkeitszertifizierungen, ...)	4,8	4,8	3,2	1,6	0	

Nr.	Priorität 1: Smart - den Technologiewandel vorantreiben							
	RSO 1.1. Entwicklung und Ausbau der Forschungs- und Innovationskapazitäten und der Einführung fortschrittlicher Technologien							
	Aktion: Stärkung der Innovationscluster sowie Schaffung und Ausbau von Gemeinschaftsräumen für Innovation							
	Kriterium	Beschreibung	MAX	Hoch	Mittel-hoch	Mäßig	Niedrig	Begründungen
			Punktezahl					
E.1	Angleichung an die S3 des Landes	<i>Den Fokussierungsgrad des Projekts auf mindestens einen der folgenden Bereiche bewerten:</i> - Automation and Digital - Food and Life Science - Green Technologies - Alpine Technologien	5,2	5,2	3,47	1,73	0	Wenn das Projekt in keines der S3-Bereiche des Landes fällt, "Niedrig" eintragen und das Projekt ist nicht förderfähig.
E.2	Fähigkeiten, Eigenschaften und Funktionen des Innovationsclusters	<i>Bewertung des Projekts in Bezug auf:</i> a) die Beschreibung des Clusters im Zusammenhang mit dem technologischen und sektoralen Schwerpunkt, die Ebene des ermittelten Einzugsgebiets, die Spezialisierung auf eine oder mehrere Spitzentechnologien, die Zielunternehmen und/oder die öffentliche Verwaltung	5,2	5,2	3,47	1,73	0	

		<i>b) die Angaben zu den Zielen, die der Cluster erreichen will</i> <i>c) die Angaben zu den Maßnahmen zur Förderung der Digitalisierung</i>						
E.3	Angemessene Verwaltungskapazitäten, engagiertes Personal sowie die für die Erbringung der Dienstleistungen erforderliche Infrastruktur und Ausrüstung		5,2	5,2	3,47	1,73	0	
E.4	Bedeutung und Auswirkungen des Antrags in Bezug auf den Bedarf und die Nutzungspläne des Gebiets	<i>Bewertung der Relevanz und der Auswirkungen des Antrags in Bezug auf:</i> <i>a) die tatsächliche Deckung des lokalen Bedarfs (Interessenbekundungen, Unterstützung, Vorhandensein einer öffentlichen oder privaten Kofinanzierung)</i> <i>b) die tatsächlichen Nutzungspläne (Business Plan, usw.)</i>	6,4	6,4	4,27	2,13	0	
E.5	Rechtsfähigkeit und Verfügbarkeit angemessener operativer Mittel für die administrative, vertragliche und finanzielle Verwaltung	<i>a) Verfügt die Verwaltungsstelle über angemessene Kapazitäten, Erfahrungen und Ressourcen in den drei Bereichen?</i> <i>b) Ist die Verwaltungsstelle in der Lage: weitere Vorschläge zu unterbreiten, Kontakte und Vereinbarungen mit lokalen, nationalen und internationalen Akteuren zu erleichtern? Verfügt sie über die Fähigkeit zur Vernetzung?</i>	5,2	5,2	3,47	1,73	0	

		<i>c) Ist das Verwaltungsorgan in der Lage, Entfernungen und/oder Übergänge zwischen Entscheidungszentren und Randgebieten zu verringern?</i>						
E.6	Mittel- bis langfristige Aussichten	Die mittel- bis langfristigen Aussichten werden im Hinblick auf folgende Aspekte bewertet: a) Definition von Verbesserungen bei neuen Dienstleistungen, Produkten, Verfahren und der Organisation b) Verwirklichung des vorgeschlagenen Projekts und Auswirkungen auf die Produktionskapazität des sozialen Wirtschaftsgefüges c) kommerzielle Verwertung der Ergebnisse	6,4	6,4	4,27	2,13	0	
E.7	Geplante Nachhaltigkeitsmaßnahmen	<i>a) Ist das Projekt mittel- bis langfristig finanziell tragfähig?</i> <i>b) Werden im Rahmen des Projekts konkrete Maßnahmen zur Förderung der Nachhaltigkeit ergriffen (LCA-Analyse, Wiederverwendungspläne, Umweltschutzmaßnahmen usw.)?</i>	6,4	6,4	4,27	2,13	0	

Nr.		Priorität 1: Smart - den Technologiewandel vorantreiben						
		RSO1.2. Nutzung der Vorteile der Digitalisierung für Bürger, Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Behörden						
		Aktion: Entwicklung integrierter und interoperabler E-Government-Infrastrukturen und -Dienste für Bürger und Unternehmen						
	Kriterium	Beschreibung	MAX	Hoch	Mittel-hoch	Mäßig	Niedrig	Begründungen
			Punktezahl					
E.1	Kohärenz mit dem entsprechenden strategischen Rahmen des Landes	<i>Ist das Projekt kohärent mit den Zielen:</i> <i>der Digitalen Agenda Südtirol 2022-2026 (vgl. Beschluss der Landesregierung Nr. 202 vom 29.03.2022)?</i> <i>des IKT-Strategieplans 2022-2026 (vgl. Beschluss der Landesregierung Nr. 470 vom 05.07.2022)?</i>	13,6	13,6	9,07	4,53	0	
E.2	Förderung der Wiederverwendung von Anwendungslösungen oder gemeinsam entwickelten Lösungen für verschiedene Verwaltungen	<i>Erlaubt das Projekt die Nutzung von Anwendungslösungen, die von mehreren Verwaltungen des Landes genutzt werden oder genutzt werden sollen?</i>	13,2	13,2	8,8	4,4	0	
E.3	Erhöhung des Niveaus der Business continuity oder der Interoperabilität	<i>Ermöglicht das Projekt im Vergleich zur Ausgangssituation eine Verbesserung der Business continuity</i>	13,2	13,2	8,8	4,4	0	

	des E-Government-Dienstes	<i>oder der Interoperabilität des E-Government-Dienstes?</i>						
--	----------------------------------	--	--	--	--	--	--	--

Nr.		Priorität 2: Green – der Klimaveränderung entgegenwirken						
		RSO 2.1. Förderung von Energieeffizienz und Reduzierung von Treibhausgasemissionen						
		Aktion: Förderung der Energieeffizienz in öffentlichen Gebäuden						
	Kriterium	Beschreibung		Hoch	Mittel-hoch	Mäßig	Niedrig	Begründungen
			Punktzahl					
E.1	Das Projekt sieht eine wirksame Verbesserung der Gebäudehülle infolge der getätigten Maßnahmen vor	Mindestanforderung KlimaHaus Klasse B	Ja			Nein		Wird die Mindestanforderung nicht erfüllt, ist das Projekt nicht förderfähig
E.2	Primärenergieeinsparungen	Primärenergieeinsparungen von mindestens 30 %	10	10	6,67	3,33	0	Wird die Mindestanforderung nicht erfüllt, ist das Projekt nicht förderfähig
E.3	Das Projekt umfasst eine Reihe von miteinander verbundenen	Vorrangig berücksichtigt werden Projekte, die mehrere verschiedene Maßnahmen umfassen, z.B: die Isolierung des Daches, die	10	10	6,67	3,33	0	

	Maßnahmen an einem einzigen Gebäude	<i>Isolierung der obersten Etage, die Isolierung der Wände, die Isolierung der ersten Etage, der Austausch von Fenstern und/oder Fenstertüren, die Installation einer thermischen Solaranlage, die Installation einer elektrischen Solaranlage den Einbau einer Kraft-Wärme-Kopplungsanlage, den Einbau einer Biomasseanlage (Hackschnitzel, Pellets oder Holzhackschnitzel), den Anschluss an ein Fernwärmenetz, den Einbau einer Wärmérückgewinnungsanlage, den Einbau einer Wärmepumpe. Zusätzlicher Bonus für Projekte, die ein begrüntes Dach anstelle eines herkömmlichen Dachs vorsehen.</i>						
E.4	Energieleistung von Gebäuden unter Berücksichtigung des Verhältnisses von CO2-Einsparungen zu Investitionen	<i>Vorrang haben die Projekte, die im Hinblick auf die CO2-Vermeidung am effizientesten sind und die geringsten Kosten verursachen. Der durch die vorgeschlagene Maßnahme eingesparte Ausstoß des klimaschädlichen Gases CO2, z. B. durch die Nutzung alternativer Energien wie Biomasse, muss berücksichtigt werden. Gleichzeitig muss die Effizienz der Gebäudehülle berücksichtigt werden, indem weniger kostspielige Lösungen gewählt werden.</i>	10	10	6,67	3,33	0	
E.5	Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden unter Berücksichtigung des Verhältnisses der Reduzierung	<i>Priorität erhalten Projekte mit der größten Reduzierung des Wärmebedarfs zu den geringsten Kosten.</i>	10	10	6,67	3,33	0	

	des Wärmebedarfs für Heizung (in kWh KlimaHaus Standard) zu den Investitionen							
--	--	--	--	--	--	--	--	--

Nr.		Priorität 2: Green – der Klimaveränderung entgegenwirken						
		RSO 2.1. Förderung von Energieeffizienz und Reduzierung von Treibhausgasemissionen						
		Aktion: <i>Bau von Leitungen für das Fernwärme- und Fernkältenetz</i>						
	Kriterium	Beschreibung	MAX	Hoch	Mittel-hoch	Mäßig	Niedrig	Begründungen
			Punktezahl					
E.1	Kosteneffizienz des Netzes	<i>Eine höhere Punktzahl erhält das Projekt, das zu niedrigeren Gesamtkosten des Netzes pro Längeneinheit führt.</i>	20	20	13,33	6,67	0	
E.2	Effizienz des Netzes	<i>Eine höhere Punktzahl erhält das Projekt, das ein besseres Verhältnis zwischen der Zahl der neuen Nutzer, die theoretisch an das neue Netz angeschlossen werden könnten, und der Länge des zu bauenden Netzes aufweist</i>	20	20	13,33	6,67	0	

Nr.		Priorität 3 – Mobility – die Mobilität nachhaltig gestalten							
		RSO2.8 Förderung einer nachhaltigen, multimodalen städtischen Mobilität im Rahmen des Übergangs zu einer CO2-neutralen Wirtschaft							
		Aktion: Infrastruktur für den Übergang zur emissionsfreien Mobilität							
	Kriterium	Beschreibung	MAX	Hoch	Mittel-hoch	Mäßig	Niedrig	Begründungen	
			Punktezahl						
E.1	Synergie mit anderen Projekten und/oder Dienstleistungen	Gelingt es mit dem Antrag, Synergieeffekte zu nutzen oder zu erzielen, z. B. durch eine höhere Auslastung der bestehenden Infrastruktur, die Erschließung neuer Nutzergruppen und Einzugsgebiete oder die Verbesserung der Qualität bestehender Dienste durch Verbesserung der derzeitigen technischen und funktionalen Parameter?	13,6	13,6	9,07	4,53	0		
E.2	Verbesserung von Parametern der technischen Mindestanforderungen	Erfüllt oder übertrifft der Antrag die technischen Parameter, die in den einschlägigen sektoralen Vorschriften festgelegt sind, z. B. im Dekret des Landeshauptmannes Nr. 6 vom 14. Februar 2022 und dergleichen, und erhöht er die Nutzung durch große Gruppen wie Pendler, verbessert er die Sicherheit, den Nutzungskomfort und Lösungen, die dem Klimawandel entgegenwirken?	13,2	13,2	8,8	4,4	0		

E.3	Technische und wirtschaftliche Nachhaltigkeit des Lebenszyklus	<i>Weist der Antrag, je nach Interventionsart, ein hohes Maß an technischer und wirtschaftlicher Nachhaltigkeit über seinen Lebenszyklus auf, insbesondere unter Berücksichtigung der technischen Merkmale und der damit verbundenen Auswirkungen auf Kosten und Umwelt sowie der Erreichung der Ziele des Klimaplanes des Landes in den Phasen der Errichtung, der Nutzung und des Rückbaus?</i>	13,2	13,2	8,8	4,4	0	
------------	---	---	------	------	-----	-----	---	--